

Furttal Grosser Ansturm auf das 13. Rägi Sportcamp

Das Rägi Sportcamp ist ausgebucht

Einen Monat vor dem Start des diesjährigen Rägi Sportcamps haben sich bereits 550 Kinder angemeldet. Neue Anmeldungen können keine mehr entgegen genommen werden.

«Einen solchen Ansturm haben wir noch nie erlebt», freut sich OK-Präsident Beat Hartmann. Während letztes Jahr 404 Kinder am Rägi Sportcamp teilgenommen hatten, haben sich dieses Jahr bereits einen Monat vor Camp-Beginn 550 Mädchen und Jungen aus dem Furttal angemeldet. Für Beat Hartmann ist der Grund klar: «Die Neuerungen im Camp-Programm kommen bei den Kindern sehr gut an.» Das Rägi Sportcamp wartet dieses Jahr mit elf neuen Angeboten auf. Neben neuen Sportarten sind erstmals auch andere Freizeitaktivitäten und Besichtigungen ins Camp-Programm integriert worden. «Die hohe Teilnehmerzahl zeigt uns nun, dass es richtig ist, das Sportcamp ständig weiterzuentwickeln», meint Beat Hartmann.

Erst ein Mal in seiner 13-jährigen Geschichte wurde das Rägi Sportcamp mit mehr als 550 Teilnehmern durchgeführt. Im Jahr 2002 waren 575 Kinder dabei. Danach sanken die Teilnehmerzahlen jedoch kontinuierlich, so dass das Rägi Sportcamp diesen Herbst zum ersten Mal seit Langem wieder an seine Kapazitätsgrenzen stösst. «Wir können leider keine weiteren Kinder mehr aufnehmen, alle 49 Sport- und Freizeitangebote sind komplett ausgebucht», bedauert Carmine Trupo, der Verantwortliche für das Camp-Programm. Auch während der Campwoche vom 15. bis 19. Oktober können keine neuen Anmeldungen mehr entgegen genommen werden, wie das in den letzten Jahren der Fall war.

Camp-Pässe kommen bald

Die Camp-Pässe für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden am 24. September verschickt. «Wahrscheinlich wird es dann einige enttäuschte Gesichter geben, weil nicht alle Kinder ihre Lieblingskurse besuchen können», befürchtet Carmine Trupo. Denn auch dieses Jahr galt der Grundsatz: Dä Gschnäller isch dä Gschwinder. Schon nach zwei Wochen waren die ersten Kurse ausgebucht. Als besonders beliebt haben sich erwartungsgemäss die neuen Angebote wie Höhlenforschen, Tauchen und die Rega-Besichtigung entpuppt. Aber auch die altbewährten Angebote, unter anderem Leichtathletik und Erste Hilfe, stiessen bei den 6- bis 15-jährigen Furttaler Schulkindern auf viel Interesse und waren sehr schnell ausgelastet.

«Vor allem bei denjenigen Kindern, die sich erst relativ spät angemeldet und nur wenige Lieblingskurse angekreuzt haben, war die Einteilung schwierig», erzählt Carmine Trupo: «Im Durchschnitt kann aber jedes Kind sechs Lektionen besuchen.» Für diejenigen Mädchen und Jungen, die nur wenige Kurse zugeteilt bekommen haben, gibt es während des Camps die Möglichkeit, im Camp-Büro im Wisacher vorbeizuschauen. Mit etwas Glück hat sich ein anderes Kind bereits wieder abgemeldet und es ist ein Platz im gewünschten Kurs frei geworden.

Bereits morgen (15. September) fällt für einige Kinder der Startschuss zum 13. Rägi Sportcamp. Im GZ Roos findet das Casting für den Workshop «Showtime» statt, zu dem die angemeldeten Kinder bereits per Post eingeladen wurden. Auf Grund der hohen Teilnehmerzahlen werden ausserdem noch mehr Helferinnen und Helfer gesucht. Interessierte können sich beim Camp-Sekretariat unter der Telefonnummer 044 844 44 01 melden.